



Elternbrief Nr.1 im Schuljahr 2020/21

Ansprechpartner:

Eike Petersen

Telefon: 04331/5222

Fax: 04331/5223

E-Mail-Adresse:

christian-timm-schule.rendsbuerg@schule.landsh.de

Rendsburg, den 4. August 2020

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Erziehungsberechtigten,

ich hoffe, für Sie und euch waren die Sommerferien erholsam und Sie konnten bzw. ihr konntet Kraft für das kommende Schuljahr 2020/21 tanken. Nach den Sommerferien erwartet uns ein Schuljahr unter „Corona-Bedingungen“. Niemand weiß, was alles in diesem Schuljahr noch auf uns zukommen wird. Die Lage ist weiterhin sehr dynamisch und mit vielen Fragezeichen versehen. Entsprechend schwierig gestaltet sich auch die Vorbereitung für das Schuljahr. Wir haben Einschränkungen bei der Unterrichtsplanung und –durchführung und auch der Alltag in der Schule wird vermutlich anders aussehen im Vergleich zu den Jahren zuvor.

Unser Ziel / Wunsch ist es, dass der Unterricht nach den Ferien so „normal“ wie möglich stattfinden kann. Um dieses Ziel zu erreichen, müssen wir alle zusammenarbeiten. Aufgrund der gemachten Erfahrungen seit dem 13.03.2020, bin ich davon überzeugt, dass wir diese für uns alle nicht leichte Situation gemeinsam meistern werden. Insgesamt können wir durch die genannten Maßnahmen, ein gleichbleibend niedriges Infektionsgeschehen vorausgesetzt, erreichen, dass der Unterricht für alle Schülerinnen und Schüler nach den Sommerferien regulär nach der Stundentafel und wieder täglich stattfinden kann. Die Präsenzzeiten werden somit maximiert.

Veränderungen im Kollegium

Zu Beginn des Schuljahres begrüßen wir neu bei uns an der Christian-Timm-Schule:

- Frau Anders (Geschichte / Biologie / Sport)
- Frau Eichert (Förderschullehrkraft)
- Frau Holling (Förderschullehrkraft)
- Frau Holster (Deutsch / Sport)
- Frau Johannsen (Verbraucherbildung / Sport)
- Frau Koberg (Verbraucherbildung / Sport)
- Frau Pauliks (Deutsch / Wirtschaft-Politik / Weltkunde)
- Herr Rodriguez (Englisch / Biologie)
- Frau Sommer (Chemie / Biologie)

Ich begrüße die neuen Kolleginnen und Kollegen ganz herzlich bei uns an der Schule und freue mich, dass sie unser Kollegium verstärken werden.

Grundsätzlich kann man feststellen, dass die Unterrichtsversorgung gut ist. Wir können die Kontingentstundentafel mehr als erfüllen, darüberhinaus stehen uns viele Stunden für Doppelbesetzungen zur Verfügung.

Welche weiteren Veränderungen aufgrund der „Corona-Lage“ auf uns zukommen werden, ist aber weiterhin ungewiss.

Ich denke, dass uns allen klar ist, dass wir im Schuljahr 20/21 sehr flexibel mit möglichen Veränderungen umgehen werden müssen. Dass wir dies gemeinsam gut schaffen können, hat die Zeit von März bis zu den Sommerferien eindrucksvoll gezeigt.

Wir hoffen, dass unsere Planungen zumindest bis zu den Herbstferien Bestand haben werden.

Einteilung der Jahrgänge in Kohorten

Die Vorgaben des Ministeriums sehen vor, dass wir die Klassen / Jahrgänge in sogenannte Kohorten (Schülergruppen) einteilen. Durch diese Maßnahmen soll ein mögliches Infektionsgeschehen in der Schule von Beginn an begrenzt werden und nachvollziehbar sein. Eine mögliche Infektion einer Person (Lehrkraft oder Schüler*in) führt somit nicht unbedingt zur Schulschließung.

Wir werden die einzelnen Kohorten so konsequent wie möglich trennen, indem wir ihnen unterschiedliche Eingänge zuweisen, die Klassenzimmer der Jahrgänge so gut wie möglich räumlich beieinander anordnen, Pausenhofbereiche und Fachräume festlegen.

Folgende Einteilung der Kohorten haben wir vorgenommen:

Kohorte 1: Jahrgang 5 und 6

Kohorte 2: Jahrgang 7 und 8, Flexklasse

Kohorte 3: Jahrgang 9 und 10, Lernlaborklasse

Die DaZ-Klasse wird voraussichtlich allen Kohorten zugewiesen werden müssen.

Auch wenn immer zwei Jahrgänge eine Kohorte bilden, werden wir die „Berührungspunkte“ zwischen den einzelnen Jahrgängen so gering wie möglich halten.

Für jede Kohorte werden die Verhaltensregeln verschriftlicht und im Unterricht mit den Schüler*innen besprochen.

Diese Regeln werden auch als Download auf unserer Homepage zur Verfügung stehen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Schüler*innen, die sich bewusst und vorsätzlich NICHT an diese Regeln und an die Hygieneregeln halten, zum Schutz aller vom Unterricht ausschließen müssen.

Ihr, liebe Schülerinnen und Schüler habt aber vor den Ferien gezeigt, dass ihr sehr verantwortungsvoll mit der Situation umgeht, so dass ich hoffe und davon überzeugt bin, dass wir von dieser Ordnungsmaßnahme nicht Gebrauch machen müssen. Schließlich haben wir alle daran ein sehr großes Interesse, dass der Schulbetrieb so normal wie möglich ablaufen kann.

Gesundheitsbelehrung und Informationen aus dem Ministerium

Alle Schüler*innen werden am ersten Schultag ein „Eltern-Informationen-Schreiben“ aus dem Ministerium erhalten. Bitte lesen Sie dieses Schreiben aufmerksam durch und beachten Sie die aufgeführten Hinweise.

Außerdem werden alle Schüler*innen ein „Belehrungsformular“ erhalten, das von den Erziehungsberechtigten unterschrieben werden muss. Die Klassenlehrkräfte werden dieses Schreiben wieder einsammeln.

Die Schüler*innen werden beide Schreiben mit Ihren Klassenlehrkräften besprechen.

Des Weiteren gibt es vom Ministerium ein Informationsschreiben für Reiserückkehrer.

Alle Schreiben werden als Download auf unserer Homepage zur Verfügung stehen.

Laut Auskunft des Ministeriums werden die Schreiben in mehreren Sprachen (englisch, russisch, türkisch und arabisch) zur Verfügung gestellt. Auch diese werden wir dann natürlich auch umgehend auf unserer Homepage veröffentlichen.

Erkrankungen / Verdachtsfälle

Grundsätzlich verfahren Sie bitte bei Krankheit wie in den Jahren zuvor: Melden Sie Ihr Kind vor der ersten Stunde telefonisch im Sekretariat ab.

Die wichtigste Regel ist: Ihr Kind darf **NICHT** in die Schule gehen, wenn es krank ist oder auch nur leichte Grippe-symptome zeigt – dies galt schon immer, ist jetzt aber von höchster Wichtigkeit. Gerade im Herbst sind Erkältungen weit verbreitet. Es sollten nur Kinder zur Schule kommen, die keine Krankheitssymptome haben oder die ein ärztliches Attest vorlegen können, dass ihre Symptome eine andere Ursache (z.B. eine Allergie) haben.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir Kinder, die im Laufe des Vormittags entsprechende Symptome zeigen, sofort nach Hause schicken werden. Dafür ist es natürlich wichtig, dass Ihre aktuelle Telefonnummer und Notfallnummern dem Sekretariat bekannt sind. Aktualisieren Sie diese bitte wenn notwendig.

Einschränkungen im Fachunterricht

Da es aktuell so geregelt ist, dass ein Fachraum nur von einer Kohorte genutzt werden darf, ist es notwendig, dass wir die Fachräume den entsprechenden Kohorten zuweisen müssen.

Natürlich bedeutet dies eine große Einschränkung für den Fachunterricht, wenn dieser nicht in den passenden Räumen stattfinden kann. So wird in den naturwissenschaftlichen Fächern und in Technik kaum oder nur mit sehr großen Einschränkungen möglich sein, Experimente und / oder praktische Arbeiten durchzuführen.

Auch im Fach Sport wird vieles neu organisiert werden müssen. Wir sind uns aber sicher, dass es für unsere Schüler*innen sehr wichtig ist, ein entsprechendes „Bewegungsangebot“ zu erhalten.

Stundenverteilung

Da das Mittagsangebot und ein Verkauf in der Mensa in den Pausen aktuell nicht möglich sind, haben wir die Pausenregelung der Situation angepasst:

1. Stunde: 07.40 - 08.25 Uhr
2. Stunde: 08.25 - 09.10 Uhr
- Pause: 09.10 - 09.25 Uhr**
3. Stunde: 09.25 - 10.10 Uhr
4. Stunde: 10.10 - 10.55 Uhr
- Pause: 10.55 – 11.10 Uhr**
5. Stunde: 11.10 – 11.55 Uhr
6. Stunde: 11.55 – 12.40 Uhr
7. Stunde: 12.45 – 13.30 Uhr
8. Stunde: 13.30 – 14.15 Uhr

Diese Regelung gilt so lange, wie die Mensa aufgrund der „Corona-Lage“ geschlossen bleiben muss.

Der erste Unterrichtstag (10.08.)

Wie in allen Jahren zuvor wird am ersten Schultag ausschließlich Klassenlehrerunterricht stattfinden. Der Unterricht wird nach der vierten Stunde enden.

Der neue fünfte Jahrgang wird unter „Corona-Bedingungen“ am 11.08.2020 eingeschult.

Vernetzung „Präsenzunterricht“ und „Distanzunterricht“

Auch wenn wir es alle nicht hoffen, so müssen wir doch die Möglichkeit in Betracht ziehen, dass eventuell einzelne Klassen oder eine ganze Kohorte zeitweise Unterricht aus der Distanz erhalten muss.

Wir werden insbesondere den Anfang des Schuljahres nutzen, um mit den einzelnen Klassen erneut das Vorgehen zu besprechen und einzuüben, was nötig ist, um das Lernen mit digitalen Medien zu gewährleisten. Die Ausleihe von PCs (siehe folgenden Punkt) bei der Schule ist weiterhin möglich, sollte zu Hause kein Zugang zu einem Endgerät vorhanden sein.

Ausleihe von PCs

Wie im letzten Elternbrief bereits geschrieben, haben wir zurzeit 20 Laptops, die für die Ausleihe vorbereitet sind.

Zu Beginn des neuen Schuljahres sollen uns weitere Geräte (vermutlich zwei Klassensätze) durch den Schulträger zur Verfügung gestellt werden.

Sollte es wieder notwendig sein, Teile des Unterrichts im Homeschooling durchzuführen, hätten wir die Möglichkeit, entsprechend Geräte zu verleihen. Bei Bedarf sprechen Sie bitte die Klassenlehrkräfte an.

Die OGS

Natürlich ist auch die Betreuung in der OGS durch die aktuelle Situation betroffen. Auch hier muss darauf geachtet werden, dass die Kohorten nicht „vermischt“ werden. Das Team der OGS erstellt gerade ein entsprechendes Konzept, das wir natürlich auch auf unserer Homepage veröffentlichen werden.

Geplant ist, dass die Schüler*innen der Kohorte 1 (Jahrgang 5 und 6) dreimal in der Woche kommen dürfen und die Schüler*innen der Kohorte 2 (Jahrgang 7 und 8) zweimal in der Woche. Die entsprechenden Tage werden in dem Konzept veröffentlicht. Auch die OGS wird ihr Konzept den Gegebenheiten stets anpassen.

Rückblick Abschluss 2020

Die Durchschnittsnoten der Abschlussarbeiten sind in den Ferien veröffentlicht worden. Sehr erfreulich ist, dass unsere Abschlusschüler*innen überdurchschnittlich gut abgeschnitten haben.

ESA:

Deutsch: Wir: 2,81 Land: 3,36

Englisch: Wir: 2,54 Land: 3,07

Mathematik: Wir: 3,00 Land: 3,47

MSA

Deutsch: Wir: 3,46 Land: 3,28

Englisch: Wir: 2,89 Land: 3,09

Mathematik: Wir: 2,94 Land: 3,58

Im Schnitt sind wir also fast eine halbe Note besser, darauf können wir stolz sein.

Vielen Dank an alle Lehrkräfte, die geholfen haben, dass unsere SchülerInnen die entsprechenden Noten erreichen konnten!

Blog auf der Homepage

Die Schulsozialarbeit hat auf unserer Homepage einen Blog mit vielen interessanten Beiträgen ins Leben gerufen. Dieser befindet sich in einem geschlossenen Bereich der Homepage, so dass man sich dafür anmelden muss.

Bitte besuchen Sie regelmäßig unsere Schulhomepage, auf der wir Sie so aktuell wie möglich über neue Entwicklungen informieren werden.

In den Wochen vor den Sommerferien haben alle Schülerinnen und Schüler ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein gezeigt und die geltenden Regeln (meist) vorbildlich befolgt. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bei Ihnen und euch bedanken. Wir sind daher optimistisch, dass es uns als Schulgemeinschaft auch weiterhin gelingen wird, die notwendigen Maßnahmen umzusetzen, und freuen uns darauf, dass wir nach den Ferien wieder alle Jahrgänge gleichzeitig begrüßen dürfen!

